



### Vollsperrung für 58,5 Meter langes Rohr

Für diesen 64,50 Meter langen Sattelzug ist in der Nacht zu Dienstag die A 1 voll gesperrt worden. Die 530-PS-Maschine schleppte ein 58,50 Meter langes und 50 Tonnen schweres Rohr. Die Fahrer waren am Montag, 22 Uhr, in Drochtersen (Landkreis Stade) gestartet. Mit Polizeibegleitung fuhr sie gegen 23.30 Uhr in Rade auf die A 1 Richtung Süden. Ihr Ziel ist ein Chemiewerk in Herne. Unterwegs werden Ampeln und Verkehrszeichen abmontiert. Für die Paderborner Spedition Universal Transport handelt es sich um den bisher längsten Transportzug. Foto: ein/Text: jhf

## Eine Woche mit „Doktor Kohldampf“

Gesundheits-Aktionstage für Kinder

**Harburg (pdt).** „Komm mit – bleib fit!“ heißt es von Mittwoch, 24., bis Freitag, 26. Oktober, bei der Adventgemeinde Harburg. In einer Gesundheitswoche sollen Kinder spielerisch an das Thema herangeführt werden. Unterstützung erhalten die Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren von den „Ärzten“ Dr. Blubber, Dr. Kohldampf, Dr. Fit und Dr. Sonnenhut, die für die vier Einheiten Wasser, Ernährung, Sport und Licht stehen. Durch gemeinsames Singen, Backen, Kochen und Sport lernen die Kinder, wie man seine Gesund-

heit mit Spiel und Spaß fördern und erhalten kann. Damit das Erlernete nicht vergessen wird, erhalten die teilnehmenden Kinder Hausaufgaben. So können die Techniken auch im Elternhaus in die Praxis umgesetzt werden. Mit einem Familiengottesdienst schließt am Sonnabend, 27. Oktober, die Kindergesundheitswoche ab (Beginn 10 Uhr). Interessierte treffen sich in der Adventgemeinde, Denickestraße 14. Die Kosten betragen zehn Euro. Infos und Anmeldung bei Jessica Schnitter, 040/ 79 23 145, und Eva Schäffer, 040 / 79 26 347.

# Neue Staus auf A 1 und A 7

Zweiter Bauabschnitt im Horster Dreieck begonnen – Arbeiten bei Rade

Von Jan-Hendrik Frank

**Rade/Horst.** Mit Staus ist am Wochenende auf der A 1 bei Rade und in den kommenden Wochen am Horster Dreieck zu rechnen. Mehr Zeit muss außerdem für Fahrten von Harburg nach Winsen eingeplant werden: Die Verbindung von der A 7 zur A 250 ist seit Montag gesperrt. Der Verkehr wird umgeleitet. Grund sind jeweils Arbeiten zur Erneuerung der Fahrbahnen.

Wie Volker Oellien von der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Ver-

kehr, Geschäftsbereich Verden, mitteilt, wird die Anschlussstelle Rade in Richtung Hamburg von Freitag, 28. September, 18 Uhr, bis Montag, 1. Oktober, 6 Uhr, gesperrt. Der Verkehr wird umgeleitet und auf der Autobahn einspurig an der Anschlussstelle vorbeigeführt. Bei Regen wird das Projekt auf Freitag, 5., bis Montag, 8. Oktober, verschoben. Die Baukosten sollen etwa 30 000 Euro betragen.

**Die Anschlussstelle Rade wird gesperrt, die Verbindung von der A 7 zur A 250 ist es bereits.**

Für einen weiteren neuen Stau sorgte der zweite Bauabschnitt der Großbaustelle auf der A 1 zwischen dem Horster Dreieck und Hamburg, der am Wochenende eingeläutet wurde. Nach Angaben der Polizei stand der Berufsverkehr auf der A 1 Richtung Horster Dreieck gestern Morgen auf einer Länge von etwa sechs Kilometern. Grund ist, dass im Horster Dreieck zwei von vier Fahrspuren Richtung Norden für die

Bauarbeiten gesperrt werden – gemeint ist der östliche Parallelfahrstreifen. Dadurch werden der Verkehr auf der A 1 aus Richtung Bremen wie auch der auf der A 7 aus Richtung Hannover nur noch auf jeweils einer statt zwei Spuren durch das Maschener Kreuz geleitet. Freie Fahrt gibt es dafür wieder auf der A 1 aus Richtung Bremen zur A 7 Richtung Hannover. Die Arbeiten im zweiten Bauabschnitt sollen etwa sieben Wochen dauern. Das gesamte Bauprojekt soll nach ursprünglicher Planung Ende Oktober abgeschlossen sein.

### WL-Notizen

#### DRK sammelt Geld im Landkreis

**Winsen (pmk).** Helfer des Roten Kreuzes gehen auch in diesem Jahr von Haus zu Haus und bitten bei der Herbstsammlung des DRK um eine Spende. Die Haus-sammlung ist eine wichtige Finanzquelle für die im Landkreis Harburg geleistete ehrenamtliche Rotkreuzarbeit. Die Sammel Listen sind registriert und tragen Stempel des Kreisverbandes. Ohne Spenden könnten laufende Hilfen nicht weitergeführt und neue soziale Aufgaben nicht übernommen werden.

#### Störfelder beseitigen

**Buchholz (pmk).** Einen Vortrag über „Anti-Aging“ und die negativen Auswirkungen von Störfeldern auf die Gesundheit hält Ingenieurin Karin Birkefeld im Mehrgenerationenhaus „Kaleidoskop“ in Buchholz am Freitag, 28. September, ab 19.30 Uhr. Die Kosten betragen 7,50 Euro, die Anmeldung ist unter Telefon 0 41 81/9 76 86 möglich.

#### Erntedankfest in Meckelfeld

**Meckelfeld (pmk).** Die evangelische Kirchengemeinde Meckelfeld feiert am Sonntag, 30. September ab 11 Uhr Erntedank – ist aber auf Spenden der Mitbürger angewiesen. Obst und Gemüse, mit dem man den Altar schmücken kann oder auch eine Geldspende helfen dabei, die Kirche für den Gottesdienst herzurichten. Die Gaben können am Sonnabend, 29. September, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr in der Kirche sowie bei Spielwaren-Toll an der Mattenmoorstraße zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.



**Polizeioberkommissarin Bianca Kerl filmt mit einer Digitalkamera die Ampel am Ende der Abfahrt von der A 253 an der Abbiegerspur in die Wilstorfer Straße. Eine festinstallierte Kamera unter dem Rückspiegel nahm die Ampel am Ende der Hannoverschen Straße auf. Foto: jhf**

## Manche sehen Rot gar nicht

Polizeikontrolle mit fünf Posten an Wilstorfer Kreuzung

**Wilstorf (jhf).** Sieben Autofahrer sind gestern in Wilstorf innerhalb von 50 Minuten bei Rot über Haltelinien gefahren. Im Zuge einer Rotlichtüberwachung an der Kreuzung Wilstorfer Straße, Hohe Straße und Winsener Straße wurden sie von der Polizei erwischt. Mit zwei Videokameras überwachten Polizeioberkommissarin Bianca Kerl und Polizeimeister Joachim Fritsche von 15 bis 19 Uhr die Kreuzung. 24 Kollegen an vier Posten fingen die Übertreter der Verkehrsordnung ab. Ein polizeiliches Drogenteam stand auf Ab-ruf bereit.

A 253 und der Hannoverschen Straße hinter hohen Büschen in einem zivilen Videowagen versteckt. Von dort aus nahmen sie drei Ampeln ins Visier: Eine festangebrachte Kamera nahm Ampel und Haltelinie am Ende der Autobahnabfahrt Richtung Hohe Straße und Winsener Straße auf. Mit einer mobilen Digitalkamera zeichnete Kerl abwechselnd den Verkehr von der Hannoverschen Straße in den Kreuzungsbereich sowie von der Autobahnabfahrt Richtung Wilstorfer Straße auf. Per Funk alarmierte sie die Posten an den Straßen. Vor allem Fahrer von Pkw, aber auch von Linienbussen gingen den Beamten ins Netz. „Viele fahren ganz unbewusst und fahrlässig bei Rot rüber“,

sagte der Leiter der Verkehrsstafel Süd, Polizeihauptkommissar Claus Wulff. Etwa zweimal dreimal pro Woche führe die Verkehrsstafel Rotlichtüberwachungen im Hamburger Süden durch. Zwar zeigten sie nur eine unmittelbare Wirkung, wenn sie wiederholt am selben Ort durchgeführt würden. Doch es sei wichtig, bei den Autofahrern die Angst zu erzeugen, überall erwischt werden zu können. „Es ist wie bei den Kindern: Man muss es ihnen immer wieder sagen.“

50 Euro Bußgeld musste zahlen, wer innerhalb der ersten Sekunde Rotlicht über die Haltelinie fuhr. Ein Bußgeld von 125 Euro und ein Fahrverbot erwartete den, der danach noch erwischt wurde.

### Polizeibericht 110

#### Einbrecher und Dieb ertappt

**Wilstorf (jhf).** Auf frischer Tat haben Zivilfahnder am Montag in Wilstorf einen einschlägig bekannten Einbrecher und Dieb erwischt. Nach Angaben der Polizei beobachteten sie den 43-jährigen bei dem Versuch, die Türen einiger Mehrfamilienhäuser zu öffnen. Gegen 19.10 Uhr stellten sie ihn am Arno-Holz-Weg. Er trug ein gestohlenen Luftgewehr und Taschen, gefüllt mit Bettwäsche, Spirituosen und 65 Münzen zu 50 Cent bei sich. Sie stammten aus einem Münzautomaten einer Waschmaschine, die er aufgebrochen hatte. Der Harburger wanderte ins Untersuchungsgefängnis.

#### Schmierereien an Schule in Hanstedt

**Hanstedt (jhf).** Graffiti-Sprayer haben am Wochenende Wände der Haupt- und Realschule Hanstedt sowie einer benachbarten Sporthalle beschmiert. Nach Informationen der Polizei malten sie mit schwarzer Farbe sogenannte Tags auf die Mauern. Die Eingangstür der Schule war mit weißer Farbe verunziert. Der Schaden beträgt mehrere 100 Euro. Wem seit Freitagabend und vor Sonntag, 16 Uhr, etwas aufgefallen ist, melde sich bei der Polizei Salzhäusen unter 0 41 72/90 05 80.

#### Einstieg vormittags über den Balkon

**Fleestedt (jhf).** Bei einem Einbruch am Montag in Fleestedt haben Unbekannte eine Balkontür aufgestemmt und mehrere Räume und Schränke durchwühlt. Wie die Polizei informierte, stiegen sie über einen Balkon im

ersten Obergeschoss in ein Reihenhaus am Westpreußenweg ein. Anscheinend stahlen sie nichts. Der Einbruch geschah in der Zeit nach 8.45 Uhr und vor 12.45 Uhr, als die Bewohnerin außer Haus war. Hinweis nimmt die Polizei Seevetal unter Telefon 0 41 05/62 00 entgegen.

#### Lkw in Sackgasse steckengeblieben

**Winsen (jhf).** In einer Sackgasse in Winsen ist am Montag ein Lkw-Fahrer mit seinem Sattelzug steckengeblieben. Wie die Polizei mitteilte, hatte sich der 28-jährige Mann aus Munster (Landkreis Soltau-Fallingb.) hoffnungslos in der Innenstadt verfahren. Auf der Wallstraße vor einigen Pollern zur Plankenstraße blieb er gegen 14 Uhr stecken. Die Polizei musste die Poller abbauen, um den Lkw samt Anhänger zu befreien.

#### Langfinger im Bekleidungsladen

**Winsen (jhf).** Bei einem Diebstahl in einem Bekleidungs-geschäft in Winsen haben Unbekannte ein Portemonnaie aus einer Jacke gestohlen. Nach Informationen der Polizei hatte eine 38-jährige Frau aus Drage ihre Jacke über einen Kinderwagen gelegt, während sie sich einige Artikel anschaute. Kurz darauf bemerkte sie den Diebstahl. In der Geldbörse befanden sich Bargeld und Papiere.

#### Kupferkabel von Baustelle gestohlen

**Buchholz (jhf).** Kupferkabel im Wert von etwa 2000 Euro haben Unbekannte am Wochenende von einer Baustelle in Buchholz gestohlen.

\*\*\*\*\* WURZEL von Graham \*\*\*\*\*

